

**Niederschrift  
öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Dümmer**

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 28.01.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Europahaus, Dorfstraße 16, 19073 Dümmer

---

Anwesend sind:

**Bürgermeisterin**

Frau Anke Gräber

**2. Stellv. Bürgermeister**

Herr Andreas Münch

**1. Stellv. Bürgermeister**

Frau Janett Rieß

**Gemeindevertreter**

Frau Yvonne Dahl

Herr Nico Dankert

Herr Martin Herrmann

Herr Ralf Kaap

Herr Manfred Richter

Herr Florian Rolof

Herr Robert Schneider

**Verwaltung**

Frau Mandy Dannenberg

Protokollantin

Herr Patrick Mende

Entschuldigt fehlen:

**Gemeindevertreter**

Frau Jenny Schmidt

**Tagesordnung:**

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 03.12.2019 (Niederschrift wird nachgereicht)
- 4 Protokollkontrolle
- 5 Aktueller Sachstand zum Brandschutzbedarfsplan
- 6 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 7 Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen
- 8 Informationen der Bürgermeisterin
- 9 Informationen der Ausschussvorsitzenden

- 10 Informationen zum aktuellen Stand des Tourismuskonzeptes S<sup>3</sup> "Wittenburg Village"  
11 Informationen zum Thema Windenergie im Gemeindegebiet  
12 Aufhebung Beschluss 2016/Düm/379 Essengeldzuschuss  
Vorlage: 2020/DÜM/478

## **Protokoll:**

### Öffentlicher Teil

- zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Die Bürgermeisterin, Frau Gräber, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 10 von 11 anwesenden Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
- zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**  
Frau Gräber beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:
- Der Tagesordnungspunkt 10 „Aktueller Sachstand zum Brandschutzbedarfsplan“ wird auf Tagesordnungspunkt 5 vorgezogen. Alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.
- Die Tischvorlage „Aufhebung Beschluss 2016/Düm/379 Essengeldzuschuss“, Beschlussvorlage: **2020/DÜM/478**, wird zu Tagesordnungspunkt 12.
- Der Tagesordnungspunkt 12 „Anfragen und Mitteilungen“ wird in den nicht öffentlichen Teil auf Tagesordnungspunkt 13 verlegt.
- Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 03.12.2019 (Niederschrift wird nachgereicht)**  
Die Sitzungsniederschrift vom 03.12.2019 lag nicht vor und wird vom Amt nachgereicht.
- zu 4 **Protokollkontrolle**  
Die Protokollkontrolle wurde durchgeführt. Darüber hinaus gab es zu diesem Tagesordnungspunkt keine Wortmeldungen.
- zu 5 **Aktueller Sachstand zum Brandschutzbedarfsplan**  
Die Bürgermeisterin informiert über das Fahrzeug, welches in Parum steht und ein Oldtimer ist. Die Gemeindevertretung hat sich mit verschiedenen Gesprächspartnern getroffen, um eine Förderung zu erhalten. Dies war am 12.12.2019 mit dem Landrat, Herrn Sternberg, und Herrn Schmidt, Bearbeiter vom Landkreis Ludwigslust-Parchim sowie Vertreter, in Parchim.
- Der Gemeindevertretung geht es um eine Klärung, da das Ministerium nach der Stellungnahme des LK kein MLF fördert. Der LK ist der Meinung, ein TSFW sei ausreichend. Es sei denn, der Brandschutzbedarfsplan sagt etwas anderes.

Herr Sternberg ist insofern entgegen gekommen, dass die dem Amt Stralendorf angehörigen Gemeinden deren Schutzziele vorzeitig einreichen können. Diese würden gesondert geprüft. Der normale Weg wäre, dass alle Gemeinden aus dem LK die Unterlagen einreichen und erst dann geprüft werden würde.

Herr Mende vom Ordnungsamt erläutert den aktuellen Sachstand zum Brandschutzbedarfsplan und informiert über das Projekt zukunftsfähige Feuerwehren des Landes M-V. Es werden nur DIN-Fahrzeuge gefördert werden.

Laut Herrn Richter soll durch die Unfallkasse geprüft werden, ob das Fahrzeug in die dafür vorgesehene Halle passt. Herr Mende vom Amt wird dies entsprechend veranlassen.

Herr Schneider fragt, warum wir nicht bei der Bestellung eines TSW mitmachen?  
→ Schnelle Förderung des LK.

zu 6 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Folgende Punkte werden angesprochen:

- LEC-Bauschutt-Container – die Firma sei bereits seit 2019 beauftragt
- Windräder an der Sude – Informationen wird es in den Schaukästen und der Internetseite geben.

zu 7 **Gemeindliches Einvernehmen zu Bauanträgen**

Folgende Punkte wurden besprochen:

- Bodenschätze / Nähe Wasserturm  
Bohrungen 2,5 km tief für Wärmetauscherfläche
- Annahmehalle für Inputstoffe, Fliegenhof 23 x 20 m

zu 8 **Informationen der Bürgermeisterin**

Die Bürgermeisterin, Frau Gräber, informiert zu folgenden Punkten:

Der Haushalt wurde am 21.01.2020 durchgearbeitet. Auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 25.02.2020 soll dieser beschlossen werden.

Am kommenden Montag, den 03.02.2020, um 13:00 Uhr treffen sich die Bürgermeisterin und Herr Richter mit dem Investor für seniorenrechtliche Wohnungen.

Zur Nutzungsuntersagung „Europahaus“ hat bereits ein Termin mit Herrn Wißuwa stattgefunden. Das Schallgutachten muss dazu erweitert werden. Große Schwierigkeiten stellt der Parkplatz dar. Die Lösungen seien offen.

Die Versorgung mit Gas in Parum läuft. Über 15 Haushalte haben zugestimmt.

zu 9 **Informationen der Ausschussvorsitzenden**

Sozialausschuss:

- Informationen siehe Veranstaltungskalender
- Neue Internetseite fast fertig

Bauausschuss

- Informationen zur Sitzung im Januar 2020
- insbesondere Thema „Versagen Windeignungsgebiet“
- nächste Sitzung des BA am Montag, den 03.02.2020

zu 10 **Informationen zum aktuellen Stand des Tourismuskonzeptes S<sup>3</sup> "Wittenburg Village"**

Die Bürgermeisterin zeigt dazu kurze Auszüge der Präsentation vom Projekt M und bittet die Gemeindevertretung um Ideen bzw. Vorschläge.

zu 11 **Informationen zum Thema Windenergie im Gemeindegebiet**

Die Gemeinde hat sich mehrheitlich gegen die Errichtung von Windkraftanlagen ausgesprochen und die Stellungnahmen dementsprechend abgegeben.

Vor 2 Jahren hat sich die Firma SAB Wind schon vorstellig gemacht zum Gebiet Dümmer-Grambow-Gottesgabe.

Dann kam Parum mit einem Bauantrag von ENERKRAFT für 2 Anlagen, dann von zusätzlich 4 Anlagen von WKN dazu. Jetzt eine Entscheidungsvorlage von ENERKRAFT für die 2 Anlagen. Stellungnahme bis zum 21.02.2020. Dieses würde dem Bauausschuss wieder vorgelegt werden. Herr Ollmann hat sich in Parum eingebracht, vielleicht kann er noch einmal prüfen und die Funde berücksichtigen.

Der Projektleiter der 4 Anlagen (WKN) möchte mit der Gemeinde über Kompensationssachen sprechen. 19,39 ha sind dazu angesetzt. Können sie auch anderswo machen, möchten aber in der Gemeinde Dümmer.

10,9 ha für Landschaftsbild (Bäume, Hecken, Baumreihen)

4,5 ha für Biotope

3,5 ha für Blumenwiesen oder Gewässerrenaturierung

Über die Zuwegung muss entsprechend gesprochen werden und wohin?.

Derzeit hat die Gemeinde den Bauantrag von 8 Anlagen für das Grambower Gebiet vorliegen. Dazu wird es am 04.02.2020 eine Einwohnerversammlung hier im Europahaus um 18:30 Uhr geben.

Darüber hinaus wird ein neuer Erörterungstermin stattfinden. Der alte Termin am 13./14.05.2019 wurde abgesagt. Die Bürgermeisterin war dazu am heutigen Tag in Demen.

zu 12 **Aufhebung Beschluss 2016/Düm/379 Essengeldzuschuss**

**Vorlage: 2020/DÜM/478**

Die Bürgermeisterin erläutert dazu, dass die Eltern durch die gebührenfreie Kita seit 2020 entlastet seien und das Land und die Gemeinde die Beiträge für die Kita und Krippe zahlen.

Bei der Planung des Haushalts musste die Gemeinde feststellen, dass sich für die Gemeinde der Anteil um vorläufig 65 % erhöht.

Die Eltern bezahlen für ihre Kinder nur noch das Essengeld und darum denkt die Gemeindevertretung, dass es zumutbar ist, das Essen von den Eltern zu bezahlen.

**Sach- und Rechtslage:**

Mit der Einführung der vollständig beitragsfreien Kita für alle Kinder ab 01.01.2020 laut dem KiföG M-V, sind dementsprechend auch alle Eltern entlastet worden.

Im Gegenzug rechnet die Gemeinde mit Mehrbelastungen durch das KiföG in der Haushaltsplanung 2020 gegenüber dem Vorjahr von ca. 113.000 EUR.

Die Gemeinde Dümmer hat das Mittagessen in der Kita für die gemeindeeigenen Kinder je nach Betreuungszeit mit 0,80 € bzw. mit 1,00 € je Essen gefördert. Im Haushalt der Gemeinde wurden dafür jährlich 10.500,- € eingeplant.

Die Voraussetzungen für den Beschluss 2016/Düm/379 sind nunmehr nicht mehr im vollen Umfang gegeben. Ferner weist die Gemeinde durch die Belastungen des KiföG im Haushaltsentwurf 2020 ein jahresbezogenes Minus aus.

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeindevertretung Dümmer beschließt die Aufhebung des Beschlusses 2016/Düm/379 und die Einstellung der Zuschüsse ab dem **01.02.2020**.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Einsparung von 10.500,- € / Jahr

**Bemerkungen**

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**Abstimmungsergebnis**

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	11
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	10
Davon stimmberechtigt:	10
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	2
Ungültige Stimmen:	-

---

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer